

Lehrer Frank Bridge sowie Kompositionen von Richard Dünser und August Klughardt gegenübergestellt. Auch der Pfarrsaal in Nüziders hat sich bereits als geeigneter Saal zur Aufführung kammermusikalischer Werke bewährt. Ein Konzert findet in der Remise statt und spannend wird es, wenn erstmals die Fabrik Klarenbrunn in Bludenz sowie der Kulturraum in der Ruine Blumenegg vom Ensemble plus bespielt werden.

In den vergangenen Jahren hat das Festival „Texte und Töne“ im ORF Landesstudio in Dornbirn immer mehr Zuspruch gefunden. Selbstverständlich ist es auch Guy Speyers ein Anliegen, die erfolgreich etablierte Veranstaltung in Kooperation mit Literatur Vorarlberg zu kuratieren.

Interessierte Veranstalter

Guy Speyers betont, dass er bei den angefragten Veranstaltern sofort auf offene Ohren gestoßen sei und viel Unterstützung erfahren habe. Auch in finanzieller Hinsicht kann er auf einem guten Fundament aufbauen. Kommissionsaufträge wird Guy Speyers in bewährter Weise an Vorarlberger Künstlerinnen und Künstler vergeben. In diesem Zusammenhang betont der Musiker, dass er den Beauftragten viel künstlerische Freiheiten gewähren wolle, die Qualität stehe vor der Quantität.

Uraufführungen sind das eine, doch ebenso wichtig und bedeutend sind Wiederaufführungen. Diese bringen Vorteile für alle, denn die Komponisten erleben wie ein Werk von der erstmaligen Präsentation durch die längerdauernde Beschäftigung an Profil gewinnt. Überdies ist es für jedes Ensemble wichtig, mit etablierten Kompositionen und qualitätsvollen Werkdeutungen die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Nicht nur im

Konzertsaal, sondern auch in den neuen Medien, die Guy Speyers für sich und das Ensemble plus zu nutzen weiß.

Musikvermittlung

In diesem Zusammenhang bringt der Musiker auch den Begriff der Musikvermittlung in das Gespräch ein. „Wir sind in der perfekten Lage, im 21. Jahrhundert die neue Musik zu vermitteln, jetzt kann sie nämlich in die Welt hinaus. Musik muss nicht in einer dunklen Ecke bleiben, wir können sie präsentieren“, betont der Musiker, der sich gut und gerne mit neuen Medien auseinandersetzt und somit geglückte Aufführungen via Soundcloud einem großen Interessenskreis zuführt. Um auch für Jugendliche die Anreize zum Besuch von Konzerten zu erhöhen, erhalten alle bis zum Alter von achtzehn Jahren freien Eintritt zu den Konzerten.

Viele Pläne hat Guy Speyers für das Ensemble plus und die Konzertreihen im Köcher. Weil er selbst aus Südafrika stammt, möchte er in naher Zukunft auch afrikanische Freunde zum gemeinsamen Musizieren einladen. ■

Ensemble plus – Sul Palco

Werke von Nico Muhly, Bryce Dessner, Raphaela Fröwis (UA) und Maria Gstättnner (UA)

Fr, 13.3., 19.30 Uhr, Magazin 4, Bregenz

Sa, 14.3., 19.30 Uhr, Fabrik Klarenbrunn, Bludenz

Ensemble plus – Klassik plus

Werke von Richard Dünser, Frank Bridge, August Klughardt und Benjamin Britten

Fr, 24.4., 19.30 Uhr, Alte Kochschule, Dornbirn

Sa, 25.4., 19.30 Uhr, Pfarrsaal Nüziders

www.ensembleplus.at